

Donnerstag, 05. November 2020

GEMEINDEANZEIGER

Weisenbach

im Murgtal



Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Diese Ausgabe erscheint auch online



Lassen wir unsere Fenster leuchten



Maria Euchler zu Besuch in Weisenbach



Lichterglanz in einer dunklen Zeit -

Lassen wir unsere Fenster leuchten



Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf kostenlos)

Notfallpraxis Baden-Baden,

Stadtklinik Baden-Baden, Balger Str. 50, Freitag 19 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr
Notfallpraxis Rastatt, Kreiskrankenhaus Rastatt, Engelstraße 39, Montag bis Donnerstag 19 bis 7 Uhr, Freitag 19 bis 8 Uhr, Samstag 8 bis 8 Uhr, Sonn- und Feiertage 8 bis 7 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon 116117 (Anruf ist kostenlos). Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Kinderärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117 (Anruf ist kostenlos)

Kinder Notfallpraxis Baden-Baden

Stadtklinik Baden-Baden, Balger Straße 50, Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon 0621 38000810

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter www.kzvbw.de/site/service/notdienst

Tierärztlicher Notfalldienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
7./8. November - Zentrum für Tiergesundheit,
Im Rollfeld 58, Baden-Baden, Telefon 07221 920320

Apotheken

Samstag, 7. November

Central-Apotheke, Hauptstraße 28,
Gaggenau,
Telefon 07225 96560

Sonntag, 8. November

Löwen-Apotheke, Igelbachstraße 3,
Gernsbach, Telefon 07224 3397

Alle Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber: Gemeinde Weisenbach, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, Telefon 07224 9183-0, Fax 07224 9183-22, E-Mail: buergermeisteramt@weisenbach.de, www.weisenbach.de.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Straße 20, www.nussbaum-medien.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Retsch, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten

Die Mitarbeiter des Rathauses stehen Ihnen derzeit ausschließlich per Telefon oder Mail zur Verfügung - Gerne können auch Besuchstermine individuell vereinbart werden.

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter:

Zentrale:	9183 - 0
Bürgermeister	
Daniel Retsch	0151 61465400
Büro des Bürgermeisters/Standesamt/Friedhofsamt	
Manuela Frorath	9183 - 10
Hauptamt/Ordnungsamt	
Walter Wörner	9183 - 11
Hauptamt/Gewerbeamt/Gemeindeanzeiger	
Yvonne Krieg	9183 - 19
Rechnungsamt	
Werner Krieg	9183 - 12
Gemeindekasse	
Carolin Ebner	9183 - 13
Steueramt/Grundbuchamt/Fahrkarten	
Karin Falk	9183 - 14
Einwohnermeldeamt/Passamt/Sozialamt/Rente	
Nicole Klumpp	9183 - 15

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. Christophorus	Tel. 07224 67277
Johann-Belzer-Schule	Tel. 07224 2170
Bauhof	Tel. 07224 1008
Wasserversorgung, Abwasser	Tel. 0175 8476760
Forst	
Forstrevierleiter Dietmar Wetzel	Tel. 07224 67495
Sprechstunde im Rathaus	
donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr	Tel. 07224 9183-0
Polizei	Tel. 110 (Notruf)
Polizeiposten Gernsbach	Tel. 07224 3663
Polizeirevier Gaggenau	Tel. 07225 98870
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt	Tel. 112 (Notruf)
Klinikum Mittelbaden - Balg	Tel. 07221 91-0
Klinikum Mittelbaden - Rastatt	Tel. 07222 389-0
Klinikum Mittelbaden - Bühl	Tel. 07223 81-0
Giftnotruf	Tel. 0761 19240
Kath. Sozialstation	
Forbach-Weisenbach	Tel. 07228 960575
Kirchen	
Katholisches Pfarramt Weisenbach	Tel. 07224 33 95
Katholisches Pfarramt Forbach	Tel. 07228 2230
Evangelisches Pfarramt Forbach	Tel. 07228 2344
Störungsdienst	
Störungsstelle Wasserversorgung	
(außerhalb der Öffnungszeiten)	Tel. 0711 289646008
Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW)	
	Tel. 0800 3629477
Störungsmeldestelle Gas (BN Netze)	Tel. 0800 2767767

Amtliche Nachrichten

Bürgermeisterin Maria Euchler aus Kriebstein auf Stippvisite im Rathaus Weisenbach

Am Dienstag letzter Woche war Bürgermeisterin Maria Euchler aus der Partnergemeinde Kriebstein mit ihrer Familie im Schwarzwald mit dem Wohnmobil unterwegs. In Sachsen waren gerade Herbstferien. So nutzte die Bürgermeisterin gerne die Möglichkeit für eine Stippvisite im Rathaus Weisenbach.

Da in diesem Jahr die Partnerschaftsfeierlichkeiten zum 30-jährigen Jubiläum mit der Partnergemeinde Kriebstein nicht wie geplant durchgeführt werden konnte, reiste Anfang Oktober eine kleine Delegation nach Kriebstein um die Partnerschaftsurkunde dort zu unterzeichnen (wir berichteten).

Bürgermeisterin Maria Euchler wollte nun in einem Gegenbesuch auch in Weisenbach noch eine Urkunde unterzeichnen und hat dies mit ihrem Urlaub verbunden. Dies zeigt, wie eng und freundschaftlich die beiden Partnergemeinden miteinander verbunden sind. Weisenbach ist für viele Kriebsteiner schon wie eine zweite Heimat geworden. Auch wenn durch die Corona-Pandemie Reisen und Veranstaltungen leider derzeit nicht mehr möglich sind, ist es umso wichtiger immer in Kontakt und regem Austausch zu bleiben.

Das Rathaus Weisenbach freute sich sehr über diesen Kurzbesuch. Nach einem gemeinsamen Mittagessen traten die Bürgermeisterin und ihre Familie die Rückreise nach Kriebstein an.



Lichterglanz in einer dunklen Zeit - Lassen wir unsere Fenster leuchten!

Die Kinder des Kindergartens Weisenbach haben in den vergangenen Tagen fleißig Laternen gebastelt. Dies natürlich auch vor dem Hintergrund des St. Martin-Tages am 11.11. Da in diesem Jahr allerdings keine St. Martins-Umzüge stattfinden können, haben der Kindergarten und die Gemeindeverwaltung beschlossen, an der Aktion „Fensterlaternen“ teilzunehmen und so die Fenster im Kindergarten und Rathaus zum Leuchten zu bringen.

Das Rathaus Weisenbach bedankt sich an dieser Stelle sehr herzlich für die wunderschön selbstgebastelten Laternen des Kindergartens St. Christophorus.

Die Gemeindeverwaltung würde sich über weitere Teilnehmer an dieser Aktion sehr freuen. Gerade in dieser Zeit, in der Solidarität und Zusammenhalt in besonderem Maße



gefragt sind, können Sie mit einer Kerze, einer Lampe oder einem selbst gebastelten Lampion ein Zeichen setzen.

Das Rathaus in Weisenbach wird den gesamten November leuchten. Damit möchte die Gemeindeverwaltung ein Zeichen für alle Menschen, die in dieser dunklen Jahreszeit einsam und/oder erkrankt sind, ein bisschen Freundlichkeit und Helligkeit entgegenbringen. Ebenso möchten wir uns mit all den Betroffenen des erneuten Corona-Lockdowns solidarisch zeigen. Wir halten und stehen zusammen.

Ihre Gemeindeverwaltung und Kindergarten-Team

Einschränkungen durch steigende Fallzahlen des Virus SARS-CoV-2

Die in den letzten Wochen wieder stärker steigenden Fallzahlen an Infizierten sowie die große und nicht mehr in der gebotenen Zeit zu ermittelnden Kontakte haben die Politik gefordert.

Nachdem sich Bundeskanzlerin und die Ministerpräsidenten bereits Mitte letzter Woche abgestimmt hatten, hat die Landesregierung Baden-Württemberg am vergangenen Sonntag mit Wirkung zum Montag, 2. November 2020 die Corona-Verordnung geändert. Wesentliches Ziel um der diffusen Lage wieder Herr zu werden, ist die Reduzierung von Kontakten. In die bestehende Corona-Verordnung wurde daher ein § 1 a – Befristete Maßnahmen zur Abwendung einer akuten Gesundheitsnotlage - eingefügt. Dieser hinzugefügte § 1a gilt bis einschließlich 30. November 2020. Ob dieser verlängert werden muss oder noch mehr einschneidende oder auch weniger einschneidende Maßnahmen erforderlich werden, wird sich durch den Pandemieverlauf zeigen.

Wesentlicher Inhalt ist der neugeschaffene § 1a:

Nach **Absatz 2** sind Ansammlungen und private Veranstaltungen nur gestattet

- a) mit Angehörigen des **eigenen Haushalts** oder
- b) mit Angehörigen des **eigenen und eines weiteren Haushalts** einschließlich deren Ehegatten, Lebenspartnern, Partnern einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft, Verwandten in gerader Linie, mit insgesamt **nicht mehr als 10 Personen**.

Nach **Absatz 3** sind sonstige Veranstaltungen die der Unterhaltung dienen, insbesondere Veranstaltungen der Breitenkultur und Tanzveranstaltungen untersagt.

Nach **Absatz 5** sind Übernachtungsangebote, ausgenommen zu geschäftlichen und dienstlichen Zwecken, untersagt.

Nach **Absatz 6** ist der Betrieb vielfältiger Einrichtungen für den Publikumsverkehr untersagt. Einschneidend ist hier

insbesondere für unsere Gemeinde, dass Gastgewerbe, insbesondere die Schank- und Speisewirtschaften.

Wie bereits bei der ersten Welle bieten die Gastbetriebe wiederum den Außer-Haus-Verkauf bzw. den Abhol- und Lieferservice an. Im Interesse der Gastronomie rufen wir sie alle auf, diese Angebote entsprechend zu nutzen.

Geschlossen werden mussten nach der Corona-Verordnung auch öffentliche und private Sportanlagen und Sportstätten sowie Kunst- und Kultureinrichtungen wie z. B. Theater, Museen, Kinos oder Konzerthäuser.

Die Gemeindeverwaltung hat bereits am vergangenen Freitag auf die sich abzeichnende Veränderung der Corona-Verordnung reagiert und im Rahmen des Hausrechtes Sporthalle, Sportanlagen, Festhalle und sonstige durch die Vereine genutzten Einrichtungen geschlossen.

Ergänzend zur Verordnung wurde den Kommunen eine Übersicht über die verschiedenen zu schließenden und offenbleibenden Einrichtungen, Dienstleistungen und Einzelhandelsbereiche an die Hand gegeben, welche mit A (wie Antiquitätenhandel) beginnt und mit Z (Zirkus) aufhört.

Herausgreifen möchten wir hier:

Bandproben - Bandproben sind untersagt - außer mit dem eigenen Hausstand und **einem weiteren Hausstand** bis in Summe maximal 10 Personen.

Einzelhandel, Blumenläden - Es gilt nach Auffassung der Verwaltung die ergänzende Regelung der Corona-Verordnung, wonach je 10 qm Verkaufsfläche maximal ein Kunde zulässig ist.

Chorproben, Chorgesang ist untersagt.

Frisörsalons sind offen.

Gottesdienste sind gestattet.

Hochzeiten - Bei einer Hochzeitsfeier hingegen gilt wiederum die generelle Einschränkung wie für die privaten Feiern, wonach Zusammenkünfte mit den Angehörigen des eigenen Hausstandes und eines weiteren Haushalts mit insgesamt maximal 10 Personen gestattet sind.

Lottoannahmestelle, Paketannahme - Ausgabestellen sind offen.

Massagesalons sind geschlossen - jedoch sind medizinische Massagen erlaubt.

Ebenso ist die **Physio-, Ergotherapie** oder **Logopädie** gestattet.

Sport - Für sportliche Aktivitäten gilt, dass Freizeit- und Amateurindividualsport (allein), zu zweit oder mit den Angehörigen des eigenen Haushalts, zu dienstlichen Zwecken, Spitzen- und Profisport erlaubt ist. Wettkampfsport und Training ist nicht gestattet.

Yogastunden sind lediglich als Einzelstunden im Freien gestattet.

Bezüglich der **Spielplätze**, welche offen bleiben, gilt die bereits zitierte Regelung der Ansammlungen mit Angehörigen des **eigenen Haushalts** oder **eines weiteren Haushalts** mit insgesamt maximal 10 Personen. Die Spielplätze wurden seitens der Gemeinde entsprechend beschildert.

Die landesweiten Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie ergeben sich aus der nebenstehend abgedruckten Vorlage des Landes nach der **AHA + A + L** Formel. Tragen auch Sie durch Abstandhalten, Hygiene praktizieren, Alltagsmaske tragen, CoronaApp nutzen und regelmäßiges Lüften gerade in kommenden kühleren Wochen und Monaten dazu bei, dass die Pandemie eingedämmt werden kann.

Landesweite Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie

! Die folgenden Maßnahmen gelten für Baden-Württemberg vom 2. bis 30. November 2020. Diese Zusammenstellung ist ein Auszug und umfasst die wichtigsten Regelungen für das alltägliche Leben.

AHA + A + L



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Alltagsmaske tragen



Corona-App nutzen



regelmäßig lüften

Kontakte

- Persönliche Kontakte auf ein Minimum reduzieren.
- Treffen oder Feiern im privaten oder öffentlichen Raum mit maximal 2 Haushalten oder wenn alle miteinander verwandt* sind. In allen Fällen gilt: höchstens 10 Personen.

*verwandt bedeutet hier: Personen, die in gerader Linie verwandt sind: Großeltern, Eltern und Kinder sowie deren jeweiligen Ehegatten, Lebenspartnerinnen oder Lebenspartner oder Partnerinnen oder Partner.

Einzelhandel

- Bleibt unter Hygieneauflagen geöffnet.
- Maximal ein Kunde auf 10m² Verkaufsfläche.
- Maximal ein Kunde auf unter 10m² Verkaufsfläche.
- Gesteuerter Zutritt.
- Warteschlangen vermeiden.

Gastronomie

- Schank- und Speisegaststätten, Bars, Clubs, Kneipen aller Art werden geschlossen.
- Ausnahme für Speisen zur Abholung oder Lieferung.
- Betriebskantinen unter Hygieneauflagen weiterhin geöffnet.

Kultur

- Veranstaltungen, die der Unterhaltung dienen, sind nicht gestattet.
- Kultur-, und Freizeiteinrichtungen werden für den Publikumsverkehr geschlossen. Z.B.:
 - Theater
 - Oper
 - Museen
 - Konzerthäuser
 - Clubs und Diskotheken
 - Kinos
 - Freizeitattraktionen drinnen oder draußen
 - Spielhallen, Spielbanken oder Wettannahmestellen
- Spielplätze im Freien dürfen genutzt werden.

Reisen & Beherbergung

- Verzicht auf private Reisen sowie Besuche von Verwandten.
- Keine überregionalen touristischen Ausflüge.
- Keine Busreisen zu touristischen Zwecken.
- Fahrgemeinschaften zur Schule oder Arbeit gestattet.
- Übernachtungsangebote nicht für touristische Zwecke gestattet. Dies gilt auch für Campingplätze. Dauercamping aber weiterhin erlaubt.
- Geschäftliche, notwendige Reisen und Übernachtungen bleiben erlaubt.

Hilfsmaßnahmen

- Nothilfe für betroffene Unternehmen und Betriebe wird vom Bund bereitgestellt.
- KfW-Schnellkredite für Unternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten.

Gesundheit & Soziales

- Schutzvorkehrungen in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen.
- Keine Isolation der Betroffenen.
- Übernahme der Kosten von regelmäßigen SARS-CoV2-Schnelltests für Patienten und Besucher.

Bildung & Betreuung

- Alle Bildungseinrichtungen und Kindergärten bleiben geöffnet.
- Weiterbildungseinrichtungen für theoretische Seminare bleiben geöffnet, keine Sportkurse o.ä.

Religion & Todesfälle

- Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen erlaubt.

Dienstleistungen

- Kosmetik-, Tattoo- und Piercingstudios werden geschlossen.
- Medizinische Behandlungen (z.B. Physio- oder Ergotherapie, Logopädie, Podologie, medizinische Fußpflege sowie Massagen) möglich.
- Friseursalons und Sonnenstudios unter Hygieneauflagen weiterhin geöffnet.
- Prostitutionsstätten müssen schließen.

Sport

- Öffentliche und private Sportstätten werden für den Publikumsverkehr geschlossen. Z.B.:
 - Fitness- und Yogastudios
 - Schwimm- und Spaßbäder, für Schul- und Studienbetrieb weiterhin geöffnet
 - Thermen und Saunen
 - Tanzschulen
 - Sportstätten von Vereinen jeglicher Art
- Sport alleine, zu zweit oder mit Angehörigen des eigenen Haushalts auf öffentlichen oder privaten Sportanlagen erlaubt.
- Training und Veranstaltungen von Spitzen- und Profisport ohne Zuschauer möglich.
- Sport auf weitläufigen Anlagen wie Golf- oder Tennisplätzen oder Reitanlagen erlaubt.
- Hundesport erlaubt.
- Rehasport erlaubt.

Arbeiten

- Home Office überall dort, wo es möglich ist.
- Notwendige Geschäftstreffen im Rahmen Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes möglich.
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen.



GEMEINDE WEISENBACH
LANDKREIS RASTATT

Reinigungskraft gesucht (m/w/d)

Die Gemeinde Weisenbach sucht baldmöglichst im Rahmen einer **geringfügigen Beschäftigung** eine Reinigungskraft als Urlaubs- und Krankheitsvertretung für verschiedene Einrichtungen der Gemeinde Weisenbach. Das Arbeitsverhältnis ist zunächst auf ein Jahr befristet. Die Vertretung findet überwiegend in der Schulferienzeit statt.

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich bitte **bis 13. November 2020** bei der Gemeinde Weisenbach, Hauptstr. 3, 76599 Weisenbach. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Manuela Frorath (Tel. 072 24 9183-10) gerne zur Verfügung.

Forstbezirksleitung Gaggenau - Brennholzbestellung

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage sind persönliche Kontakte möglichst zu vermeiden. Die Forstrevierleiter nehmen Ihre Brennholzbestellung daher gerne per E-Mail entgegen. Auch weitere Anliegen können Sie so vortragen. Zuständig für den Gemeindewald Weisenbach: Dietmar Wetzelschlag d.wetzelschlag@landkreis-rastatt.de

Für weitere Rückfragen steht Ihnen die Forstbezirksleitung Gaggenau telefonisch unter 07225 916530 zur Verfügung. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Ackerschlepper-Termine im Herbst 2020 der TÜV-Prüfstelle Rastatt

Der TÜV SÜD Auto Service bietet den Kleinbauern im Murgtal die Hauptuntersuchung (TÜV-Prüfung) für Ackerschlepper in ihrer näheren Umgebung an.

Den Traktorbesitzern soll damit eine längere Anfahrt zum TÜV Service Center erspart bleiben.

Der Untersuchungstermin für Weisenbach ist am **Freitag, 6. November 2020 von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr bei den Vereinsräumen der Sporthalle Weisenbach.**

Die TÜV-Prüfer freuen sich, wenn die Fahrzeuge möglichst rechtzeitig bereit stehen.

Es gelten die allgemeinen Corona-AHA-Regeln. (Abstand - Hygiene - Alltagsmaske)



Foto: Getty Images

Im Belzerhaus Weisenbach, Telefon 9947720



DIE BÜCHEREI

**Achtung
Öffnungszeitenänderung
wegen Corona:**

Sonntags geschlossen
Mittwoch, 16 - 19 Uhr

Ausleihe kostenlos!

Gaggenauer Tafel bleibt geöffnet

Nach intensiven Überlegungen im Leitungskreis der Gaggenauer Tafel wurde beschlossen: Der Tafelladen bleibt geöffnet. Wie gewohnt können die Tafelkunden dienstags und freitags einkaufen. Allerdings bitten die Verantwortlichen um striktes Einhalten der Hygieneregeln: Maskenpflicht und vor allem Abstand halten beim Warten auf den Einlass in den Tafelladen. Immer wieder kommt es vor, dass die Wartenden sich in Grüppchen zusammenscharen; das sollte insbesondere jetzt im November unbedingt vermieden werden. Der Leiter der Tafel, Josef Hartmann, wies darauf hin, dass durch das Einhalten der Regeln auch die Mitarbeiter*innen der Tafel geschützt werden müssen; denn ohne sie sei die Öffnung des Tafelladens nicht möglich. In der Sortierung sowie beim Fahrdienst wird ebenfalls auf strenge Hygiene geachtet, so dass ein normaler - zwar coronaeingeschränkter - Ablauf des Betriebs durchgeführt werden kann. „Die Ehrenamtlichen der Gaggenauer Tafel sind sich ihrer wichtigen Aufgabe in dieser Krisen-Zeit bewusst und bitten deshalb eindringlich um Einhaltung der vorgegebenen Regeln“, so der Appell von Josef Hartmann.

Kurzzeitige Straßensperrungen ab Abzweigung L 76b Reichental

Im Zeitraum Montag, 9. November bis Freitag, 20. November 2020, werden zwischen 8 und 16 Uhr entlang der L 76b Holzfällarbeiten durchgeführt. Betroffen ist der Streckenabschnitt zwischen Abzweigung L 76b bis Gemarkungsgrenze Reichental.

Wie die Forstbezirksleitung Gaggenau des Landratsamtes Rastatt mitteilt, wird die Straße mehrmals kurzzeitig gesperrt. Der Verkehr wird über eine Ampel geregelt. Die beidseitige Zufahrt befindet sich in einem unübersichtlichen Streckenabschnitt.

Bevölkerungsfortschreibung

Gemeinde Weisenbach
Monat September 2020

	Weisenbach	Au	Neudorf	Gesamt
Stand der Bevölkerung 31.08.20	1.779	618	146	2.543
Zugang				
Zuzüge	0	1	0	1
Geburten	2	0	0	2
Weggang				
Wegzüge	8	5	1	14
Sterbefälle	2	1	1	4
Stand der Bevölkerung 30.09.20	1.771	613	144	2.528

Energietipp der Energieagentur Mittelbaden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

CO₂-Preis trifft ab 2021 fast jeden Haushalt Heizen und Autofahren können 2021 teurer werden.



Grund ist die neue CO₂-Abgabe, die ab dem 1. Januar fällig wird.

Für 2021 sollten Sie zusätzliche Kosten in Ihr Budget einplanen. Ab dann greift die neue Bepreisung von CO₂-Emissionen, die der Deutsche Bundestag beschlossen hat. Ziel ist, fossile Brenn- und Kraftstoffe weniger attraktiv zu machen und zum Umstieg auf klimafreundlichere Alternativen anzuregen. Die CO₂-Preise werden ab 1. Januar unter anderem fällig auf Benzin, Diesel, Heizöl und Gas. An der Zapfsäule werden sich Preiserhöhungen direkt ab Jahresbeginn bemerkbar machen.

Auch beim Heizölkauf ist mit Aufschlägen zu rechnen, gleiches gilt für die Gaspreise. Wie hoch die Erhöhungen hier ausfallen, hängt von den einzelnen Anbietern ab – sie entscheiden selbst, ob sie die gesamten Kosten der sogenannten CO₂-Abgabe an ihre Kunden weitergeben. In jedem Fall sollten auch Mieterhaushalte mit Zentralheizung, die ihre Energieverträge nicht selbst abschließen, wissen: Künftige Nebenkostenabrechnungen können wegen des CO₂-Preises höher ausfallen.

Die Abgabe beginnt bei 25 Euro pro Tonne CO₂-Ausstoß und steigt zunächst bis 2025 jährlich auf dann 55 Euro. Für eine Beispielfamilie im Einfamilienhaus mit Gasheizung und Auto mit Benzin-Antrieb kommen insgesamt rund 205 Euro CO₂-Preis im nächsten Jahr zusammen. Vier Jahre später sind es schon 451 Euro.

Auf jeden Liter Diesel werden im kommenden Jahr 8 Cent CO₂-Preis fällig, beim Benzin sind es 7 Cent. Das führt zu Mehrkosten von 85 Euro, wenn man eine jährliche Fahrleistung von 15.000 Kilometern und einen Benzinverbrauch von 8 Litern pro 100 Kilometer annimmt. Im Jahr 2025 werden es 187 Euro sein. Beim Sparen hilft hier vor allem der Umstieg auf Fahrrad, Bus oder Bahn. Wer nicht auf das Auto verzichten kann, findet im E-Auto eine klimafreundlichere Alternative ohne die neue CO₂-Abgabe – geladen am besten und günstigsten mit Solarstrom vom eigenen Dach. Ähnlich verhält es sich beim Heizen mit Öl und Gas. Ein Jahresbedarf von 2000 Litern Heizöl wird zum kommenden Jahr mit etwa 159 Euro CO₂-Preis belegt, vier Jahre später mit rund 350 Euro. Bei einem Gasverbrauch von 20.000 kWh ist im kommenden Jahr mit einem CO₂-Preis von 120 Euro zu rechnen. Im Jahr 2025 liegt dieser bei 264 Euro.

Langfristig ist der Umstieg auf andere Energieträger zu empfehlen. Wärmepumpen, Holzpellettheizungen und Solarthermieanlagen nutzen erneuerbare Energien. **Für sie fällt die neue CO₂-Abgabe nicht an und ihr Einbau wird staatlich stark gefördert.** Auch für Wärmedämmung, die den Verbrauch spürbar senkt, gibt es Zuschüsse. Kurzfristig auszahlen können sich zudem kleinere Maßnahmen wie

die Dämmung der Heizungsrohre oder die Nutzung programmierbarer Thermostate.

Die Energieagentur Mittelbaden bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg kostenlose Energieberatung an.

Corona-bedingt gibt es derzeit nur telefonische Beratung. Die nächsten Termine sind:

18.11.	Bühl	14:00 - 17:45 Uhr
25.11.	Rastatt	14:00 - 17:45 Uhr
26.11.	Sinzheim	15:00 - 18:00 Uhr
03.12.	Baden-Baden	13:00 - 17:00 Uhr
09.12.	Gaggenau	14:00 - 17:45 Uhr

Anmeldungen per Telefon unter 07222-381-3121 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

Weitere Beratungsangebote finden Sie bei der Energieagentur Mittelbaden gGmbH, Ihrem Ansprechpartner für Klimaschutz und Energieeffizienz, unter www.energieagentur-mittelbaden.de

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

- Doppelbett, Birke 1,80 x 2 m, Telefon 0176 22245126
- Biedermeier original 2er-Sitzbank und 2 Stühle, Telefon 3869
- Dia-Projektor Marke Presenta 1500 A 7; Standleinwand; Sofatisch, 125 x 68 cm, braun, Holzrahmen, Tischplatte mit braunen Kacheln, Höhenverstellung Hebel defekt, Telefon 40966
- Badmöbel, Farbe Erle - Eckregal: 30 x 30 x 200 cm, Schrank: 30 x 30 x 200 cm, Spiegel mit Beleuchtung: 70 x 100 cm, Schrank mit einer Tür: 30 x 20 x 70 cm, Schrank mit zwei Türen: 60 x 20 x 70 cm, Telefon 07083 2407

Schulnachrichten

Johann-Belzer-Grund- und Werkrealschule Forbach-Weisenbach

Elternabend / Anmeldung der Klasse 1 im Schuljahr 2021/2022

Der Elternabend für die Klasse 1 für das Schuljahr 2021/2022 wird am **Mittwoch, 9. Dezember 2020, um 18.30 Uhr** in der Festhalle Weisenbach stattfinden.

Wir bitten zur Einhaltung der Abstandsregel, dass nur 1 Elternteil von jedem Schüler/Schülerin daran teilnimmt.

Die Anmeldung der Grundschüler wird am **Montag, 14.12.2020 von 9:00 bis 15:20 Uhr** im Werkrealschul-

Gebäude stattfinden. Aufgrund der besonderen Situation, bitten wir alle Eltern, sich telefonisch bei Fr. Schöneberg (Telefon: 07224/2170, Öffnungszeiten Schulsekretariat von 8:00 Uhr bis 11:30 Uhr) zu melden und einen Termin zu vereinbaren.

Bitte bringen Sie die ausgefüllten Formulare, die Sie beim Elternabend bekommen, zur Anmeldung mit.

Vereinsnachrichten

DRK Ortsverein Gernsbach

Einstellung diverser Aktivitäten aufgrund von Corona

Leider müssen wir aufgrund der aktuellen Situation folgende Aktivitäten wieder einstellen

- Öffnung der Kleiderkammer sowie
- die Seniorengymnastik des DRK
- Dienstabende der Bereitschaft

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Webseite. *Wir bitten um Verständnis.*

Kids Amani

Schulbeginn in Kenia und Betreuung des Waisenhauses

Im September startete bei uns in Deutschland wieder die Schule. Auch in Kenia haben die Kinder sehnsüchtig dem Schulbeginn entgegengefeuert. Allerdings durften noch nicht alle wieder zum Unterricht. Da trotz Corona die Prüfungstermine nicht verschoben wurden, sitzen nur die Schüler, die kurz vor diesen stehen in den Klassenräumen. Aber kein Grund, für die anderen traurig zu sein: ab November dürfen endlich wieder alle zur Schule gehen.

Corona brachte so einige Probleme mit sich: einige Schulen im Umkreis mussten aufgrund der Pandemie schließen und die Schüler fragen nun an, ob sie an unserer Schule am Unterricht teilnehmen dürften. Allerdings sind auch die Mittel für Kids Amani begrenzt und es können nicht viele Kinder aufgenommen werden.

Um der Pandemie entgegenzuwirken, wurden extra für den Schulbetrieb noch einmal Masken genäht und Hygienepunkte für jede Klasse eingerichtet. Ein Hygienekonzept ist wichtig, sodass der Unterricht möglichst reibungslos stattfinden kann.

Der am Jahresanfang fertiggestellte Brunnen trägt auch einen großen Teil zur Lebensqualität vor Ort bei. Für die Schule und die Menschen in deren Nähe gibt es nun genug Wasser.

Um dies alles aufrechtzuerhalten sind wir auch weiterhin auf Spenden angewiesen. Der Bedarf vor Ort ist vielseitig, vor allem Lebensmittel und Schulbedarf müssen besorgt werden. Die Spenden helfen uns, den Menschen und vor allem den Kindern neue Perspektiven aufzuzeigen und ihnen eine aussichtsreiche Zukunft zu ermöglichen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns unterstützen würden. Jeder Cent bringt uns einen kleinen Schritt voran!

Bankverbindung: Sparkasse Rastatt-Gernsbach,
IBAN: DE93 6655 0070 0000 4555 92, BIC: SOLADES1RAS



Schüler der Kids-Amani e.V.

Foto: Kids-Amani e.V.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Frühschoppen / Freitagstreff

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung des Landes finden zunächst bis Ende November keine Frühschoppen und Freitagstreffs statt!

Generalversammlung

Sofern es die Corona-Situation im Dezember zulässt, findet unsere diesjährige Generalversammlung am **Samstag, 05.12.2020, um 17 Uhr im Gasthaus Krone** statt. Für die Teilnahme an der Generalversammlung ist eine vorherige **Anmeldung zwingend erforderlich**. Eine Anmeldung ist möglich bis zum 25.11.2020 bei Henrik Gerstner per E-Mail an info@kolping-weisenbach.de oder telefonisch unter der Nummer 0176 / 61654429.

Wir weisen darauf hin, dass die Generalversammlung möglicherweise kurzfristig abgesagt und auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden muss.

LAG Obere Murg

Unser Adi wird 70



Am 6. Oktober durfte unser Ehrenvorstand und Trainer Adi Marxer seinen 70. Geburtstag feiern. Diesen Tag verbrachte er mit seiner Edith, deshalb besuchten wir ihn – aufgrund von Corona nur im ganz kleinen Kreis – und überbrachten die Glückwünsche der LAG und der Leichtathletikfamilie. Thomas Gerstner in seiner Funktion als Sprecher der LAG würdigte in seiner kleinen Ansprache Adis unermüdetes

Engagement für die Leichtathletik. Beide regionale Tageszeitungen haben ja ausführlich seine Verdienste beschrieben und gewürdigt, dieser Hommage konnte sich Thomas nur anschließen. Wir nutzten den Abend, bei leckerem Seco und selbstgemachter Quiche von seiner Frau Edith, zum Austausch von persönlichen Erinnerungen, sei es an Trainings- und Zeltlager, die vielen, vielen Wettkämpfe mit unzähligen Anekdoten und Geschichten rund um die Leichtathletik. Da Adi und Edith auch große Kulturliebhaber sind, freuten sie sich sehr über die Gutscheine der LAG und der Leichtathleten im Festspielhaus in Baden-Baden.

Wir hoffen auf noch viele schöne gemeinsame Stunden, auf und außerhalb des Sportplatzes und dass uns Adi mit seiner Erfahrung und seinem Wissen noch viele, viele Jahre zur Seite stehen wird.

Naturfreunde Weisenbach

Das Naturfreundehaus ist geschlossen

Aufgrund der Beschlussfassung der neuen Corona-Verordnungen und den immer weiter steigenden Infektionszahlen wird das Naturfreundehaus in Weisenbach bis voraussichtlich Ende November geschlossen bleiben. Über eine Wiedereröffnung werden wir zeitnah informieren.

Obst- und Gartenbauverein Au

Absage Obstbaum-Schnittkurs

Aufgrund der aktuellen Einschränkungen der Corona-Pandemie wird unser Obstbaum-Schnittkurs am Samstag, 14.11.2020 abgesagt. Der Obstbaum-Schnittkurs wird auf Samstag, 29.5.2021, verschoben.

Der Obst- und Gartenbauverein Au bedankt sich für Ihr Verständnis.

Schützenverein Weisenbach

Schützenhaus geschlossen

Das Schützenhaus bleibt im Monat November wegen der Corona-Pandemie geschlossen.

Im Dezember wollen wir das Schützenhaus zu den gewohnten Öffnungszeiten (samstags 15.00 - 17.30 Uhr und mittwochs ab 19.30 Uhr) wieder öffnen. Der Schießbetrieb (Training und Wettkämpfe) ruht im November komplett. Die ausstehenden Wettkämpfe sollen dann ab Dezember wieder nachgeholt werden.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au 07.11.2020 bis 15.11.2020

Vorabend- und Sonntagsgottesdienste der SE
07.11./08.11.2020

Samstag, 7. November

17.00 FB **Vorabendmesse zum Sonntag**
18.30 LB **Vorabendmesse zum Sonntag**

Sonntag, 8. November

8.45 BB **Hl. Messe**
10.15 WB **Hl. Messe**

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au

07.11.2020 - 15.11.2020

Sonntag, 8. November

10.15 WB **Hl. Messe** mit Totengedenken für die Verstorbenen des vergangenen Jahres (seit Allerheiligen 2019), für Anton, Mathilde und German Miles * für verstorbenen Mann und lebende und verstorbene Angehörige
13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

Dienstag, 10. November

8.00 AU Rosenkranzgebet
18.30 WB **Hl. Messe**

Mittwoch, 11. November - Hl. Martin, Hl. Martin von Tours, Bischof

8.30 AU **Hl. Messe**

Donnerstag, 12. November - Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer

8.05 WB **Schülergottesdienst**

Freitag, 13. November

8.00 WB Rosenkranzgebet
8.00 AU Rosenkranzgebet

Samstag, 14. November

17.00 WB **Vorabendmesse zum Volkstrauertag**

Sonntag, 15. November - Diaspora-Kollekte

13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet
18.30 WB **Bittandacht zum Volkstrauertag** mitgestaltet von Gesangsgruppen des Kirchenchors und Familienchors

Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

Sonntag, 08. November

10.00 Uhr Gottesdienst in der katholischen Kirche in Gausbach (Pfarrerin M. Eger)

Mittwoch, 11. November

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht im kath. Marienhaus Gernsbach

Die Gottesdienste finden ohne Gesang und ohne Abendmahl statt.

Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist während des Gottesdienstes für alle Teilnehmer immer verpflichtend.



Foto: iStock/Thinkstock